



Herzlich
willkommen!

Aus
datenschutzrechtlichen
Gründen sind Bild- und
Tonaufnahmen nur der
Presse gestattet



Tagesordnung

- ▶ **Begrüßung durch Bürgermeister Johannes Zistl**
- ▶ **Einleitung und Organisatorisches**
- ▶ **Präsentation des Landratsamts**
- ▶ **Erfahrungen aus anderen Gemeinden**
- ▶ **Helferkreis**
- ▶ **Fragen**

Geplanter Standort Flüchtlingsunterbringung

Gemeinde Feldkirchen-Westerham



LANDRATSAMT
ROSENHEIM



Inhalt

- ▶ **Asyllage Landkreis Allgemein**
 - ▶ Zugangsgeschehen
 - ▶ Asylzuweisungen und Asylverfahren
 - ▶ Zahlen
- ▶ **Projekt Feldkirchen-Westerham**
 - ▶ Fakten
 - ▶ Zeitlicher Ablauf
 - ▶ Rechtliche Aspekte Baugenehmigung
 - ▶ Betreiberkonzept
- ▶ **Fragen**

Asyllage Landkreis Allgemein

Zugangsgeschehen, Asylzuweisung und Asylverfahren, Zahlen

Zugangsgeschehen

- ▶ Aktuell erreichen uns 14-tägig Busse - je ca. 50 Personen, abwechselnd ukrainische Flüchtlinge und Asylsuchende
- ▶ Im Winter kommen tendenziell weniger Asylsuchende und Flüchtlinge. Sobald die Temperaturen wärmer werden, rechnen wir erfahrungsgemäß mit mehr Zuweisungen
- ▶ 10 häufigsten untergebrachte Nationalitäten:
Ukraine, Afghanistan, Nigeria, Türkei, Jemen, Syrien, Sierra Leone, Eritrea, Somalia, Irak

Zugangsgeschehen

Unbegleitete Minderjährige

- ▶ Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die ohne ihre Eltern nach Deutschland einreisen
- ▶ Nach der UN-Konvention müssen unbegleitete Minderjährige nach ihrem ersten Behördenkontakt in Deutschland direkt an das Jugendamt verwiesen werden
- ▶ Ablauf: Feststellung des Gesundheitszustand, des Alters und eine möglicher Familienzusammenführung. Anschließend erfolgt die weitere Inobhutnahme (Folgeunterbringung) und Verteilung durch das Zuständige Jugendamt
- ▶ Hauptherkunftsländer: Syrien, Westafrika, Tunesien
- ▶ Aktuell 96 im Landkreis
- ▶ Durchschnittsalter 16 Jahre

Zugangsgeschehen

Sonderfall Türkei

► Situation im LKR:

- Derzeit sind 237 türkische Staatsangehörige im LKR, die einen Asylantrag gestellt haben (Asylantragstellung zwischen 01.01.2022 - heute)
- Ca. 1/6 der Asylanträge wurden bisher schon abgelehnt
- Von den 237 türkischen Asylantragstellern erhielten bisher 7 Personen einen Schutzstatus
- Die Verfolgungsschicksale sind sehr individuell:
 - Meist türkische Staatsangehörige, die die kurdische Volkszugehörigkeit besitzen und angeben, dass sie vom türkischen Staat verfolgt werden. Die Verfolgung findet meist durch die Polizei statt und erfolgt wegen des Verdachts auf Mitgliedschaft bei der PKK
 - Flucht vor Zwangsheirat

Zugangsgeschehen

Sonderfall Türkei

► Situation in Deutschland:

- Die Ausländerbehörden machen häufig die Erfahrung, dass bei den meisten türkischen Asylbewerbern Familie oder Bekannte bereits im Bundesgebiet leben und diese insbesondere wegen einer Beschäftigung auf diese Strukturen zurückgreifen können
- Im Jahr 2023 haben insgesamt 61.181 türkische Staatsangehörige einen Asylerstantrag gestellt. Das sind 18,6 % aller Asylerstanträge im Jahr 2023. Die Türkei belegt damit nach Syrien den zweiten Platz im Ranking der meist gestellten Asylerstanträge im Jahr 2023. Die Gesamtschutzquote der Türkei betrug im Jahr 2023 lediglich 13 %

Asylzuweisung und Asylverfahren

Zuweisungen

- ▶ Die Regierungsaufnahmestelle (RASt) nimmt die Verteilung der Personen auf die Landkreise bzw. kreisfreien Städte nach der Quote der Asyldurchführungsverordnung (DVAsyl) vor
- ▶ Die Unterbringung von Asylbewerbern ist grundsätzlich Staatsaufgabe
- ▶ Die dezentralen Unterkünfte sind eine Form der staatlichen Unterbringung. Sie werden durch die Landratsämter als Staatsbehörden und kreisfreien Städte im übertragenen Wirkungskreis betrieben, die Versorgung erfolgt über die Kreisverwaltungsbehörden (Sozialämter, Art. 6 Abs. 1 AufnG)

Asylzuweisung und Asylverfahren

Zuweisungen

Was bedeutet das für die Gemeinden?

- ▶ Gemeindliche Mitwirkungspflicht: Verpflichtung die Gesetze des Bundes und des jeweiligen Landes zu beachten, Art. 28 Abs. 2 S. 1 GG, Art. 20 Abs. 3 GG, Art. 6 Abs. 2 AufnG
- ▶ „Die kreisangehörigen Gemeinden wirken bei der Unterbringung durch die Landratsämter mit, das heißt vor allem: Sie unterstützen das Landratsamt bei der Akquise von Unterkünften.“

Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Quelle: <https://www.stmas.bayern.de/integration/kommunenportal/wohnen/index.php>

Asylzuweisung und Asylverfahren

Zuweisungen

- ▶ Die Zuweisungen erfolgen seitens der Regierung von Oberbayern
- ▶ Hierauf hat der Landkreis keinen Einfluss
- ▶ Welche Personen uns zugewiesen werden, erfährt das Landratsamt erst 48 Stunden bevor der Bus kommt
- ▶ 48 Stunden vorher sendet die Regierung dem Landratsamt eine Namensliste zu

Zahlen

Allgemein

- ▶ Immer eine Augenblickaufnahme
- ▶ Aktuell: **275** Unterkünfte im Landkreis + 2 Turnhallen
 - ▶ Besonderheit Wasserburg: In Wasserburg befinden sich zwei Gemeinschaftsunterkunft (GU) der Regierung
 - ▶ Die Unterbringung und der Betrieb erfolgen durch die Regierung. Die Asylleistungen erfolgen durchs Landratsamt
- ▶ Landkreis Rosenheim ist bei der Erfüllung der Quote in Oberbayern deutlich unterdurchschnittlich
- ▶ Im Landkreis befinden sich aktuell **4.551** Personen

Zahlen

Feldkirchen-Westerham

Personen gesamt in der Gemeinde	privat untergebrachte ukrainische Kriegsflüchtlinge (Stand 09.04.2024)	Kriegsflüchtlinge in Unterkünften	Asylbewerber	Fehlbeleger	Gemeinschaftsunterkünfte der Regierung (GU)	Anzahl Unterkünfte (Wohnheiten)	Besondereheiten	Gemeinde	Einwohnerzahl	prozentuale Quote der Gemeinde bezogen auf die Soll Verteilung der Personen gesamt (4551)	Einwohnerzahl nach Einwohnerquote	ist untergebrachte Personen in Unterkünften	ist untergebrachte Personen in der Gemeinde	Soll bei 100% (Meldung Quoten im Bayernvergleich)	Differenz (rot = Untererfüllung, grün = Übererfüllung)
124	104	20	0	0	3		Feldkirchen-Westerham	11.206	4,18	190	20	124	257	-133	

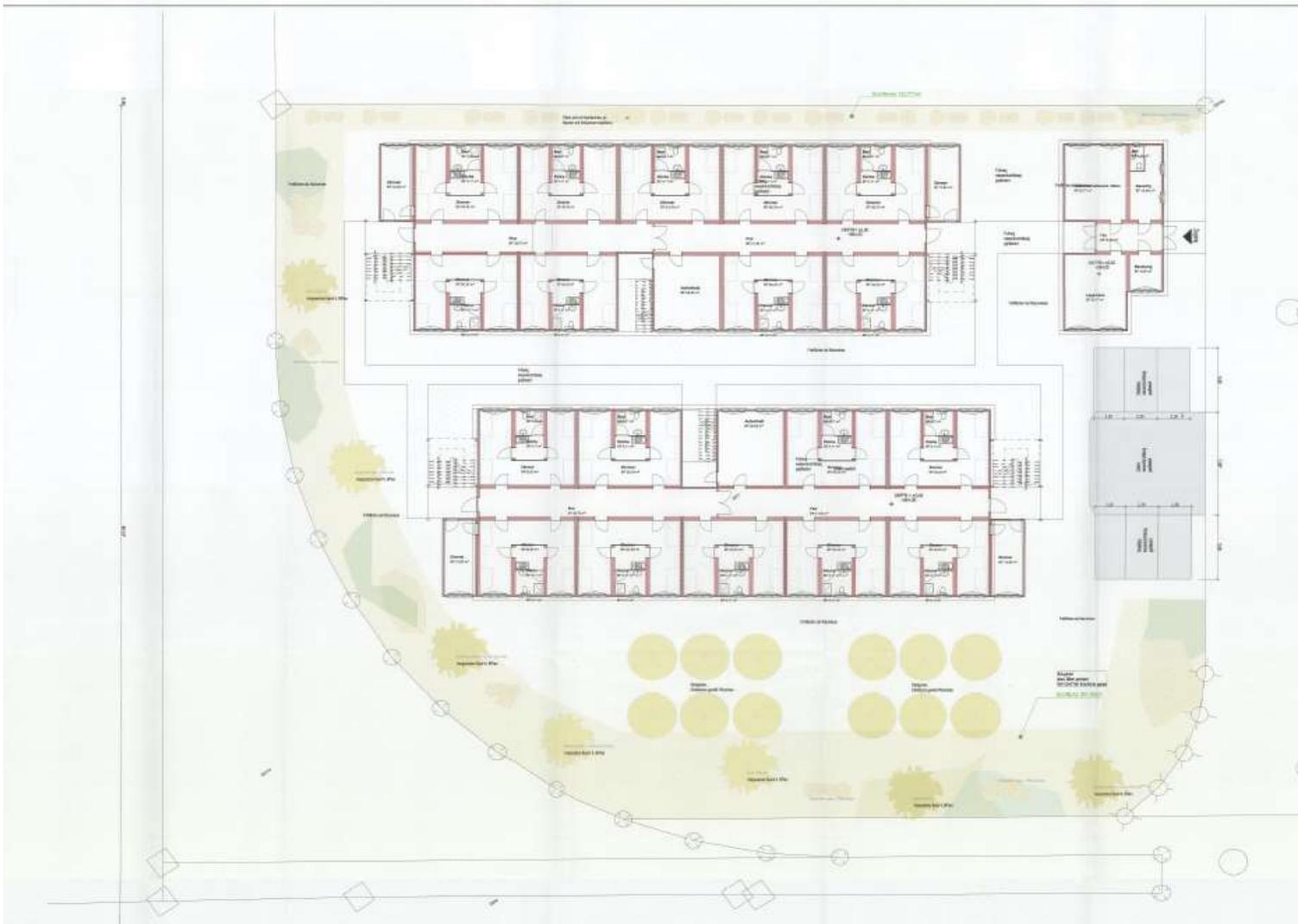
Projekt Feldkirchen-Westerham

Fakten, Zeitlicher Ablauf

Fakten

- ▶ Unterkunft für 160 Personen
 - ▶ Überbelegung wurde Mietvertraglich untersagt
- ▶ Container-Anlage: 2 zweistöckige Wohncontainer und einen Verwaltungscontainer
- ▶ Mietdauer 10 Jahre
 - ▶ Befristete Baugenehmigung mit Rückbauanordnung
- ▶ Bauunternehmer stellt Grundstück inkl. Container
- ▶ Beim Bau werden ausschließlich örtliche Unternehmen und Handwerker beauftragt
- ▶ Betreiber wird seitens des LRA beauftragt

Grundriss Standort



Ansicht Container seitlich



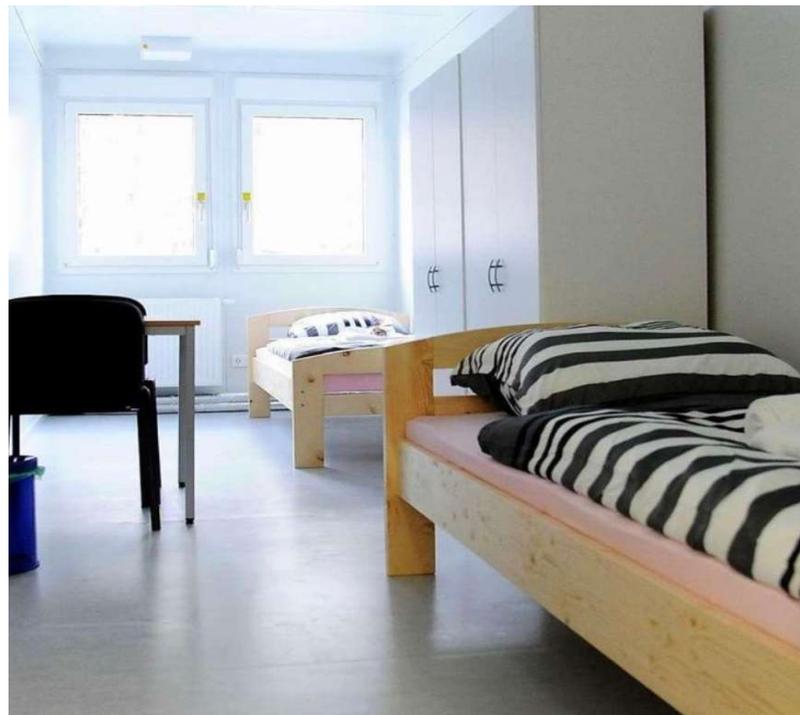
Containeranlage exemplarisch



Containeranlage exemplarisch



Innenansicht Container



Appartement für Familien inkl. Küche

Innenansicht Container



Doppelzimmer ohne Küche und Gemeinschaftsbad



Zeitlicher Ablauf

- ▶ Baugenehmigungsverfahren
 - ▶ Antrag bei LRA eingereicht
 - ▶ Aktuell: Beteiligung der Gemeinde
- ▶ Nach Bestandskraft der Baugenehmigung wird mit Projekt begonnen
- ▶ Zeitplan arbeiten:
 - ▶ Bodenarbeiten
 - ▶ Anschlüsse Gas, Strom, Wasser
 - ▶ Aufstellung Container
 - ▶ Möblierung Container
 - ▶ Gartenanlage, Zaun
- ▶ Bezug der Anlage voraussichtlich 4. Quartal 2024

Baugenehmigungsverfahren

- ▶ Zuständigkeit des Landratsamts, Art. 53 BayBO (Staatsaufgaben)
- ▶ Bauherr reicht Antrag bei Landratsamt ein
- ▶ Landratsamt prüft die rechtlichen Voraussetzungen
- ▶ Beteiligung der Gemeinde, § 36 BauGB
 - ▶ Gemeinde kann gemeindliches Einvernehmen erteilen
 - ▶ Einvernehmen kann nur aus bauplanungsrechtlichen Gründen von der Gemeinde versagt werden
 - ▶ Ersetzungsmöglichkeit des Landratsamtes für ein rechtswidrig verweigertes Einvernehmen, § 36 Abs. 2 S. 3 BauGB, Art. 67 Abs. 1 S. 1 BayBO
- ▶ Sonderfall: § 246 BauGB
 - ▶ bauplanungsrechtlichen Möglichkeiten, die das Baugesetzbuch (BauGB) und die Baunutzungsverordnung (BauNVO) bieten, um Standorte für die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden zu finden

Betreiberkonzept

- ▶ Mehr zeitliche Kapazität
- ▶ Kontrolle und Überblick
- ▶ Kosten werden von Regierung getragen
- ▶ Hausverwalter und Hausmeistertätigkeiten werden abgedeckt



Vergleich Wohnsituation Turnhalle und Container



Quelle:
<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/kreise-bringen-fluechtlinge-in-turnhallen-unter-100.html>

Archiv-Foto: Höffken

Vielen Dank

Bei fachlichen Fragen:

Frau Scheurl

Abteilungsleitung

Abteilung 2 Jugend, Familie, Soziales
und Kommunales

Tel.: 08031 392-2001

Fax: 08031 392-92001



LANDRATSAMT
ROSENHEIM



Tagesordnung

- ▶ **Begrüßung durch Bürgermeister Johannes Zistl**
- ▶ **Einleitung und Organisatorisches**
- ▶ **Präsentation des Landratsamts**
- ▶ **Erfahrungen aus anderen Gemeinden**
- ▶ **Helferkreis**
- ▶ **Fragen**